

MarienMail - Post aus Ihrer Gemeinde!

29. August 2025

Inhalt

- 1. Editorial
- 2. Minigottesdienst in der FamilienKirche
- 3. Montag ist Antikriegstag
- 4. Akademie: Quedlinburg und Dresden
- 5. Heute Abend beginnt die Gebetsnacht
- 6. Frieden ist Thema bei "Friday for Family"
- 7. Pfarrgemeinderat im Pfarrhaus
- 8. Akademie-Kino zeigt u.a. "Konklave"
- 9. kfd Geisecke: Pfarrer Iwan über Benin
- 10. Fröhlicher Hausputz in Villigst
- 11. kfd: Wortgottesdienst in Villigst
- 12. Frühstückszeit bei Grete donnerstags
- 13. Iwan-Referat bei der kfd St. Marien
- 14. Zu guter Letzt

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

1. Editorial

Am 14. September sind Kommunalwahlen.

In den Gazetten kann man immer wieder Wahl-Ankündigungen lesen und in diesem Zusammenhang zum Beispiel Positionen der Bürgermeisterkandidaten erfahren. Das und noch viel mehr lädt dazu ein, von dem Recht Gebrauch zu machen, wählen zu dürfen. Freie, unabhängige Wahlen sind nicht überall (mehr) selbstverständlich. Für mich ist das Grund zu großer Dankbarkeit. Ich möchte in Freiheit leben dürfen. Von Rechts wegen wird bei uns niemand vorverurteilt und seiner Freiheit beraubt. Wenn man für seine Meinung Widerspruch erntet, heißt das nicht, dass man sie nicht sagen darf. Es heißt nur, dass auch ein anderer seine abweichende Meinung ebenfalls sagen darf. Noch ist das bei uns so. Ob es auch so bleibt, hängt davon, ob diejenigen politischen Kräfte mehrheitlich gewählt werden, die unsere Gesellschaftsform richtig finden, oder eben diejenigen, die die Entwicklungen der letzten Jahrzehnte ablehnen. Unser Bistum ruft dazu auf, vom Wahlrecht gebrauch zu machen. Ich schließe mich an und danke den Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl stellen und sich damit nicht selten der öffentlichen Kritik aussetzen.

Guido Bartels

2. Minigottesdienst in der FamilienKirche

Die Sommerferien neigen sich dem Ende zu und so starten wir in der Kirchengemeinde St. Marien Schwerte wieder mit unseren Minigottesdiensten! Das Minigottesdienst-Team wird das Gleichnis vom verlorenen Schaf lebendig werden lassen und dabei etwas über Gott lernen ?Familien mit kleinen Kindern bis ca. 7 Jahren sind zu diesem Minigottesdienst am Sonntag, 7. September, um 10.30 Uhr in die FamilienKirche Villigst (Schröders Gasse 3) herzlich eingeladen! Wer mag, bleibt zum anschließenden Familientreff mit Kaffee und Begegnung, Spiel und Bastelei. Weitere Informationen und die Termine der kommenden Mini-Gottesdienste finden Sie auf

der Homepage der Pfarrei.

3. Montag ist Antikriegstag

Um 18 Uhr beginnt am Montag, 1. September, in der Grünanlage hinter dem Schwerter Rathaus am "Kreuz aller Kreuze" eine Gedenkfeier zum Antikriegstag. Einlader sind die Schwerter Friedensinitiative und Pax Christi. Traditionell hat der Bürgermeister dann auch einen Kranz im Gedenken an die Gefallenen der Kriege niedergelegt. Den Einladungstext hat die Pfarrei auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de dokumentiert. Gemeindemitglieder sind eingeladen an dieser Gedenkfeier teilzunehmen.

4. Akademie: Quedlinburg und Dresden

Die Studienfahrt der Katholischen Akademie Schwerte in der Vorweihnachtszeit führt in diesem Jahr vom 28. bis 30. November nach Dresden, Meißen, Zwickau und Quedlinburg. Es werden zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Orte in der ganz besonderen Atmosphäre des Advents in den Blick genommen – verbunden mit einem besonderen kirchenmusikalischen Akzent.

Die Reise führt zunächst nach Zwickau, der Geburtsstadt Robert Schumanns. In der erstmals 1118 in einer Urkunde Dietrichs von Naumburg erwähnten Region am Rande des Westerzgebirges und des sächsischen Vogtlandes wurde 800 Jahre lang Steinkohle abgebaut. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts war Zwickau dann eine Wiege der deutschen Automobilindustrie (Horch, Audi, Auto-Union). Weitere Programmpunkte sind Dresden, die alte Residenzstadt Meißen und das von Otto dem Großen gegründete Reichsstift Quedlinburg.

Die Studienreise wird im Auftrag der Katholischen Akademie Schwerte durchgeführt von Dr. Ludger Tewes Studienreisen (Bottrop). Informationen zum Reiseprogramm und den Anmeldungsmodalitäten: Petra Scheffler, Tel. 02304/477-154, E-Mail: scheffler@akademie-schwerte.de

5. Heute Abend beginnt die Gebetsnacht

Eine lange Nacht beten? Wer macht denn sowas? Morgen wird Pastor Christian Laubhold das wissen, denn um 7 Uhr am Samstag geht die Gebetsnacht für den Frieden in der Pfarrkirche St. Marien an der Goethestraße zu Ende. Sie beginnt heute, Freitag, um 19 Uhr mit einer Heiligen Messe und der Aussetzung des Allerheiligsten. Die Messe und die anschließende Anbetungszeit wird von Musik der Geisecker Gruppe Paduana untermalt. Ab 21 Uhr wird die Marienkapelle (rechter Haupteingang) die ganze Nacht geöffnet bleiben - zur Anbetung, zur inneren Einkehr, zum Genießen der Stille. Und um 7 Uhr beginnt der Samstag mit den Laudes und einem Kaffee. Ideengeber für diese Gebetsnacht für den Frieden ist Papst Leo XIV., der im Heiligen Jahr für den Weltfrieden beten will.

6. Frieden ist Thema bei "Friday for Family"

Auch der "Friday for Family" heute, 29. August, in der FamilienKirche in Villigst befasst sich inhaltlich im Gottesdienst mit dem Thema Frieden. Aktive aus der Sonnenregen gGmbH, die die Reitanlage und Pferdehaltung auf dem Hof Holtschmidt betreibt, haben den Gottesdienst gestaltet. Alle stehen somit in enger Verbundenheit zur langen Gebetsnacht in der Pfarrkirche. Nach dem Gottesdienst sollen alle TeilnehmerInnen noch beim Mitbring-Picknick zusammensitzen.

7. Pfarrgemeinderat im Pfarrhaus

Die nächste öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates unter der Leitung von Stephanie Prünte findet am Mittwoch, 3. September, ab 19 Uhr im Pfarrhaus (nicht Pfarrheim) von St. Marien an der Haselackstraße statt. Im Pfarrhaus sind inzwischen moderne Büroarbeitsplätze und Sitzungsräume geschaffen worden.

Auf der Tagesordnung steht u.a. die Vorstellung der neuen Gemeindeassistentin Glorius, die Frage nach dem Standort für die Frnleichnams-Prozession 2026, der aktuelle Stand der Vorbereitungen auf Kirchenasyl und die letzte Sitzung des amtierenden Pfarrgemeinderates am 29. Oktober.

8. Akademie-Kino zeigt u.a. "Konklave"

Von September 2025 bis Mai 2026 präsentiert die Katholische Akademie Schwerte im Rahmen der ökumenischen Filmreihe "Kirchen und Kino. Der Filmtipp" im 23. Jahr wieder acht herausragende Filme.

Den Auftakt in der Akademie bildet am Freitag, 12. September, der oscarprämierte Spielfilm "Konklave" (USA/GB 2024) von Edward Berger. Nach dem Tod des Papstes leitet einer der Kardinäle die Vorbereitungen zur Wahl des Nachfolgers. Unter den aus aller Welt angereisten Kardinälen brechen weltanschauliche Gräben auf. Der enorm spannende Thriller verknüpft seine Handlung geschickt mit aktuellen kirchenpolitischen Debatten. Kamera, Musik- und Tonspur schaffen dabei eine Atmosphäre anhaltender Beklemmung, die souverän mit leichteren Momenten ausbalanciert wird.

Die weiteren Termine und Filme in der Akademie Schwerte, Bergerhofweg 24, sind (immer freitags, 19.30 Uhr):

07.11.2025: Ein kleines Stück vom Kuchen, Iran/Deutschland 2024, Regie: Maryam Moghaddam

05.12.2025: In Liebe, Eure Hilde, Deutschland 2024, Regie: Andreas Dresen

23.01.2026: Flow, Lettland/Frankreich/Belgien 2024, Regie: Gints Zilbalodis

06.03.2026: Die Saat des heiligen Feigenbaums, Iran/Frankreich/Deutschland 2024, Regie: Mohammad Rasoulof

20.03.2026: Die Fotografin, Großbritannien/USA 2023, Regie: Ellen Kuras

17.04.2026: Mit der Faust in die Welt schlagen, Deutschland 2024, Regie: Constanze Klaue

29.05.2026: Heldin, Schweiz/Deutschland 2025, Regie: Petra Volpe

Eintritt: ? 6,- (ermäßigt ? 5,-)

Alle Termine und weiterführende Informationen zu den Filmen stehen ab September auf der Homepage www.kirchen-und-kino.de

Ansprechpartner: Dr. Markus Leniger, Studienleiter, Katholische Akademie Schwerte, Tel.: 02304-477-155 (-0), leniger@akademie-schwerte.de

9. kfd Geisecke: Pfarrer Iwan über Benin

Zum Treffen der kfd in St. Antonius am Donnerstag, 4. September, 15 Uhr in unserem Gemeindehaus in Geisecke, Am Brauck 7, sind auch interessierte Gemeindemitglieder, Freunde und Gäste herzlich eingeladen. Nach der Hl. Messe erwartet alle ein Bildvortrag von Pfarrer i.R. Peter Iwan über seine "Reise nach Benin" in Westafrika. Kaffee und Kuchen sind ebenfalls dabei. Für Fragen hält sich das Vorstandsteam bereit: Renate Köder (42229), Christa Schmitt (44595), Elisabeth Strickmann (41707) und Rita Gall (45038).

10. Fröhlicher Hausputz in Villigst

Wie immer einmal im Jahr steht ein gründlicher Hausputz in der FamilienKirche St. Thomas Morus, in allen Nebenräumen und in den Außenanlagen an! Das Ganze findet statt am morgigen Samstag, 30. August, ab 10 Uhr. Das Orga-Team der FamilienKirche und des Pfarrbezirkes bitten um rege Beteiligung! Am besten bringen alle geeignetes Putzzeug selbst mit. Für Verpflegung wird gesorgt. Wer nicht drinnen putzen mag, kann im Außenbereich auch segensreich wirken.

11. kfd: Wortgottesdienst in Villigst

Für kommenden Montag, 1. September, um 8.30 Uhr lädt die Frauengemeinschaft (kfd) Villigst zum Wortgottesdienst mit anschließendem Frühstück ins St. Thomas Morus Gemeindezentrum an Schröders Gasse herzlich auch Interessierte ein.

12. Frühstückszeit bei Grete - donnerstags

Die Schwerter Diakonie und der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) laden gemeinsam zum Frühstücken ein, und zwar ausdrücklich Menschen ab 60: "Frühstückszeit bei Grete" heißt das Motto, die Treffen finden regelmäßig im Grete-Meißner-Zentrum an der Schützenstraße statt. Das erste Mal frühstücken in Gemeinschaft statt allein ist am Donnerstag, 4. September, möglich. Immer am 1. und 3. Donnerstag ab 9.30 Uhr wird der Tisch gedeckt. Eine Anmeldung ist erforderlich: Tel. 939380.

13. Iwan-Referat bei der kfd St. Marien

Die Frauengemeinschaft der kfd St. Marien trifft sich am Mittwoch, 3. September, um 15 Uhr im Pfarrheim St. Marien an der Goethestraße. Pfarrer i.R. Peter Iwan hält einen Vortrag über judenfeindliche Spuren in der Bibel.

14. Zu guter Letzt

Vor der Änderung des neuen Wehrpflichtgesetzes ist heftig über den Sinn oder Unsinn eines Pflichtjahres für die Generation ab 18 diskutiert worden. Jungs wie Mädels würde es guttun, der Gesellschaft auch, wenn sie ein Jahr mal was Soziales tun müssten. Nicht "wollen", müssen... Krönung der Indiepflichtnahme einer ganzen Generation war unlängst der Vorschlag, auch Rentnerinnen und Rentner könnten noch vor dem sonnigen, verdienten Lebensabend schnell ein Jahr verpflichtend was Gutes tun. Nun gibt es in beiden betroffenen Altersschichten eine große Zahl von Männern und Frauen, die tun dies längst. Angebote für Bundesfreiwilligendienste oder Freiwillige soziale oder ökologische Jahre bei den Jüngeren sind überlaufen. Nehmen wir das wirklich zur Kenntnis, wie verantwortlich die jungen Leute da agieren?

Andersherum: Viele Vereine, Verbände, auch Gemeinden könnten gar nicht mehr existieren, wenn nicht unzählige Ruheständlerinnen und Ruheständler ihre Erfahrung dort einbringen würden. Was da gefordert wird, passiert also längst, allerdings mit einem entscheidenden Unterschied - es passiert freiwillig. Menschen arbeiten und helfen, weil sie es wollen. So haben dann auch alle was davon.

Martin Krehl

MarienMail bitte weiter! Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl.

Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de